

Modul 6 10. Oktober 2018, 15 – 18 Uhr

Die juristische Sicht

Julia Artmann-Eichler, Fachanwältin für Familienrecht, Schwerpunkt Opferschutz

Dr. Marie-Luise Kohne, Rechtsanwältin und Verfahrensbeiständin für Kinder

Andreas Hornung, Richter am Oberlandesgericht, 13. Senat für Familiensachen, OLG Hamm

Modul 7 14. November 2018, 15 – 18 Uhr

Reflexion und Abschluss

Moderation: Sibylle Holz,
Frauenberatungsstelle Warendorf,
Gabriele van Stephaudt,
Frauenberatungsstelle Beckum

„Ich sehe was,
was Du nicht
sagst...“

Veranstalter

Runder Tisch gegen Gewalt an Frauen und Kindern im Kreis Warendorf
in Kooperation mit der Familienbildungsstätte Ahlen

Kosten: 100,00 € pro Person
(inkl. Getränke und Snack)

Anmeldung

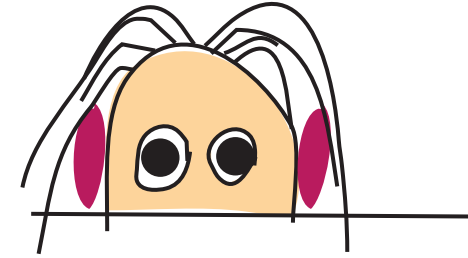
Familienbildungsstätte Ahlen
Klosterstr. 10A, 59227 Ahlen
fbs-ahlen@bistum-muenster.de
Tel.: 02382 91230

Verbindlich bis zum 28. Februar 2018

Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

Verantwortlich

Sibylle Holz, Nicole Pellemeyer,
Andreas Hornung, Gabriele van Stephaudt,
Monika Björklund



„Ich sehe was,
was Du nicht
sagst...“

**Prävention und Hilfe bei
Kindeswohlgefährdung
im Kontext häuslicher Gewalt**

**Fortbildung für LehrerInnen
und ErzieherInnen**

März bis November 2018

Ort: Familienbildungsstätte
Ahlen

Zum Inhalt:

Sie beobachten als Fachkräfte in Ihrem Arbeitsfeld bei einem Kind:

- Aggressives und gewalttätiges Verhalten,
- Beziehungsunfähigkeit in der Gruppe,
- Verstörtheit und Zurückgezogenheit,
- Einnässen,
- Distanziertes Verhalten zu den Eltern,
- ...

Diese Symptome können auf eine Ursache hinweisen:

Das (Mit-)Erleben häuslicher Gewalt in der Familie.

Als Fachkraft sind Sie aufgefordert, diese Anzeichen zu erkennen und angemessen damit umzugehen.

Das Phänomen „Häusliche Gewalt“ stellt fachlich und persönlich eine Herausforderung dar. In dem Bemühen einer angemessenen Unterstützung stoßen Sie vielleicht an Ihre fachlichen Grenzen.

Diese Fortbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, sich zu informieren, auszutauschen und mit Fachorganisationen zu vernetzen.

Woran erkenne ich häusliche Gewalt?

SENSIBILISIEREN – häusliche Gewalt erkennen

**Welche Möglichkeiten gibt es?
Wie arbeiten und helfen fachliche Dienste?**

INFORMIEREN – Charakteristika zuständiger Institutionen

Wie finde ich Zugang?

ERMUTIGEN – vorhandene Möglichkeiten und Strukturen nutzen

Modul 1 14. März 2018, 15 – 18 Uhr

Einführung in das Thema

Wünsche, Erwartungen, Vorstellungen der Teilnehmenden

Moderation: Sibylle Holz,
Frauenberatungsstelle Warendorf,
Gabriele van Stephaudt,
Frauenberatungsstelle Beckum



Modul 2 2. Mai 2018, 15 – 18 Uhr

Die Arbeit der unterstützenden Institutionen

Katrin Menke, Frauenhaus Warendorf
Marina Völlmecke, Frauenberatungsstelle Beckum
Hannah Manchen, Erziehungsberatungsstelle des Caritasverbandes Ahlen
Christa Kortenbrede, Fachstelle gegen sexuellen Missbrauch, Gewalt und Vernachlässigung
Carsten Spindler, SKM Warendorf

Modul 3 13. Juni 2018, 15 – 18 Uhr

Die Aufgabe der Polizei

Nicole Pellemeyer, Kriminalhauptkommissarin,
Andreas Schröder, Kriminalhauptkommissar
Opferschutz der Kreispolizeibehörde Warendorf

Modul 4 4. Juli 2018, 15 – 18 Uhr

Die medizinische Sichtweise

Dr. med. Khalid Murafi, FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Klinik Walstedde und in Privatpraxis

Modul 5 12. September 2018, 15 – 18 Uhr

Die Sicht und Aufgaben der Jugendhilfe

Christine Angsmann, Rainer Rohde, Jugendamt der Stadt Ahlen
Anke Frölich, Jugendamt im Kreis Warendorf
Birgit Klüber, Jugendamt der Stadt Gladbeck